

## Newsletter der Grundschule



Elternbeirat DSB

### **BERICHT KOMMISSION GS**

*Februar 2009*

#### **AUFSICHT AUF DEM HOF**

Das Klettergerüst scheint der Teil vom Hof zu sein, wo es eher Probleme gibt. Die Aufsichten wurde gebeten, vermehrt auf das Klettergerüst zu achten. Die Kinder wurden nochmals auf die Regeln am Klettergerüst hingewiesen.

In der 7. Stunde scheinen die Kinder, die in der Kantine zu Mittag gegessen haben, ausgeglichener zu sein als die Kinder, die im Hof darauf warten, zum Mittagessen nach Hause zu gehen. **Wir wollen sie daher darum bitten, ihren Kindern genug zu essen mitzugeben.**

#### **WOHLFÜHLORDNUNG UND TOILETTEN**

Die Toiletten in der Grundschule werden im Laufe dieses Schuljahres bzw. in den Sommerferien alle erneuert. Aber die Erziehung der Kinder inner- und außerhalb der Schule ist auch nötig, damit die Toiletten auch während des Tages sauber bleiben.

Die Wohlfühlordnung wurde in der Schule mit den Kindern noch einmal durchgegangen. **Wir bitten darum, dass auch die Eltern mit ihren Kindern über die Wohlfühlordnung und das Verhalten auf den Toiletten reden.**

#### **SCHREIBSCHRIFT 1.KLASSE**

Kinder die nach der 1. Klasse nach Deutschland oder Madrid gezogen sind, mussten über die Sommerferien die Schreibschrift nachholen. Die Erfahrungen mit den Kindern der jetzigen 2. Klassen, die gerade die Schreibschrift gelernt haben sind sehr positiv: Die Kinder haben die Schreibschrift schnell und problemlos lernen können. Außerdem sollten die Kinder nach der 1. Klasse in sechs Wochen die Schreibschrift gut nachholen können. Wenn die Klasse sehr weit ist, können die Klassenlehrerinnen nach eigenem Ermessen die Schreibschrift auch schon Ende der 1.Klasse einführen. **Wenn Sie wissen, dass ihr Kind nach Beendigung der 1. Klasse nach Deutschland zieht, könnten sie die Klassenlehrerin wegen dieser Möglichkeit ansprechen.**

#### **RECHTSCHREIBWERKSTATT**

Bis jetzt hat die Grundschule einen positiven Eindruck von der Rechtschreibwerkstatt für die 1. und 2. Klasse. Eine endgültige Beurteilung darüber kann man erst abgeben, wenn man das Resultat bei den Kindern in der Zukunft sehen kann. D.h. bei den Kindern, die die Rechtschreibwerkstatt von Klasse 1 bis 4 durchlaufen haben. Z.Zt. sind die Kinder, die in der 1.Klasse angefangen haben, in der 2.Klasse.

Die Diktattexte der „Diagnose-Diktate“ der Rechtschreibwerkstatt können nicht an die Kinder oder Eltern herausgegeben werden. Die Diktate werden nicht angekündigt, weil man mit den Diktaten ja gerade feststellen will, wie der Stand der Dinge ist, und nicht wie gut die Kinder zu Hause geübt haben. Die Lehrerin kann aber z.B. zum Elterngespräch die Fehlerschwerpunkte des jeweiligen Kindes mit den Eltern besprechen. Eltern sollten sich bitte an die Klassenlehrerin wenden.

## TEXTAUFGABEN IN MATHEMATIK

Vereinzelt gab es Rückmeldungen darüber, dass Kinder, die nach Deutschland gewechselt haben, nicht genug Übung mit Textaufgaben in Mathematik hatten. Textaufgaben werden auch an der DSB schon in der 1. Klasse behandelt, aber entsprechend dem Sprachstand der Kinder möglicherweise in Vokabular und Struktur weniger vielfältig geübt. Dies könnte ein Grund dafür sein, dass Kinder vielleicht nicht so viele verschiedene Typen der Textaufgaben kennen, und bei komplexeren Fragestellungen Probleme zeigen.

Das Thema Mathematik wird in diesem Schuljahr verstärkt behandelt. Die Ausstellung „Mathematik zum Anfassen“ ist vom 4.-15.5.2009 in der DSB. Evtl. wird für einen oder mehrere Projekttag(e) auch das Thema Mathematik aufgegriffen.

## LEGASTHENIE

In der Schule gibt es eine festgelegte Prozedur bei Kindern mit Legasthenie. Wenn ein Kind auffällt, entweder bei einem Test, der regelmäßig in allen Klassen der Grundschule durchgeführt wird (=Hamburger Schreibprobe), oder einfach, weil den Eltern oder den Lehrern gewisse Probleme auffallen, sollten Eltern mit der Lehrkraft Kontakt aufnehmen. Informationen zum Prozedere der Notenbefreiung finden Sie auf der Homepage der Schule.

## REGENPAUSE

Wie von der Schulleitung der Grundschule bereits informiert wurde, haben die Kinder in den Regenspauzen die Möglichkeit, mit angemessener Kleidung und Schuhwerk die Pausen draußen zu verbringen. Die Kinder können nach draußen, müssen aber nicht. Es gibt jeweils eine Aufsicht in den verschiedenen Stockwerken des Grundschultraktes, sowie eine Aufsicht auf dem oberen Schulhof. Der untere Teil des Schulhofes bleibt in Regenspauzen geschlossen.

Morgens vor Schulbeginn treffen sich alle Kinder draußen auf dem Schulhof, bei Regen drinnen. Ein paar Minuten frische Luft tun den Kindern vor der Schule sehr gut. Bitte bei widrigen Witterungsbedingungen darauf achten, dass die Kinder angemessene Kleidung und Schuhe tragen. In Sonderfällen (z.B. bei Erkrankungen) können Kinder auch vor der Schule die Wartezeit drinnen verbringen. Bitte den Kindern in diesem Fall eine schriftliche Notiz mitgeben.

## TURNHALLE

Der Geruch kommt immer wieder dadurch zustande, dass nicht genügend Wasser durch die Abflüsse fließt (die Duschen werden praktisch nicht genutzt), und das Ventilationssystem unzureichend ist. Am 28.2.2009 findet eine Baubegehung statt, dort soll nochmals auf diesen Punkt hingewiesen und nach Lösungen gesucht werden.

## TERMINE:

- **Theateraufführung:** Die Aufführung findet am 29. April statt, alle weiteren Informationen erhalten die Eltern über e- mail oder Handzettel.
- **Vorlesewettbewerb:** die Endausscheidung fand am 16.2. statt.
- **Faschingsfeier:** fand am 23.2. statt
- **Autorinnen-Workshop 1. und 2. Klassen:** fand am 24.2. mit Frau Jutta Bauer (Kinderbuchillustratorin) statt
- **Autorenlesung:** am 12. März durch Paul Maar (Kinderbuchautor)

- **Kochkurs 3. und 4. Klassen:** jeweils am Mittwoch von 15.00 bis 16.30 Uhr, vom 11. März bis 1. April, die Information wurde am 24./25.2. per Mail verschickt. Ein Kochkurs für Kinder der 1. und 2. Klassen ist für Mai geplant.
- **Kommissionsitzung aller Elternsprecher der Grundschule:** findet am 21.4. statt

Wir möchten allgemein noch einmal darauf hinweisen, dass Probleme, die ein Kind oder die Klasse betreffen, möglichst immer erst und direkt mit der Klassenlehrerin und /oder Klassenelternsprecherin geklärt werden sollten.

### **Hausaufgabenaufsicht zur 7. Stunde**

Mehrere Eltern hatten sich beklagt, dass die Kinder, die erst um 14.15 Uhr nach Hause fahren, in der 7. Stunde keine Hausaufgaben erledigen können. Anmerkung: Eine Aufsicht gibt es, die Kinder können auf dem Schulhof spielen. Der Aufenthalt in der Bibliothek ist nicht möglich, da es dort nur wenige Plätze gibt.

*Bitte beachten sie die beigelegte Umfrage, ob eine Aufsicht der 7. Stunde von den Eltern gewünscht wird, auch wenn das extra Kosten verursachen würde.*

### **UMFRAGE: Hausaufgabenaufsicht in der 7. Stunde**

*Eine Hausaufgabenaufsicht in der 7. Stunde wird von mir*

- Gewünscht am Montag*
- Gewünscht am Dienstag*
- Gewünscht am Mittwoch*
- Gewünscht am Donnerstag*
- Gewünscht am Freitag*

*auch wenn das extra Kosten verursachen würde.*

**Kind:**

**Klasse:**

**e-mail Adresse für Rückfragen:**

Bitte schicken Sie Ihre Antwort an:

Silke Burmeister

[js.burmeister@gmx.net](mailto:js.burmeister@gmx.net)

oder

Claudia von Uexküll

[claudia.uexkull@yahoo.es](mailto:claudia.uexkull@yahoo.es)

## Newsletter de la Grundschule



### INFORME COMISIÓN GS BERICHT KOMMISSION GS

Febrero 2009  
Februar 2009

#### VIGILANCIA EN EL PATIO

La estructura para trepar los niños parece ser la parte del patio más problemático. Se le ha pedido a los/las supervisores/as que presten más atención a esta zona. Recordaron de nuevo a los niños las reglas del andamio/trepador.

Durante la séptima hora, los niños que han comido en el comedor parecen más equilibrados que los niños que tienen que esperar en el patio para regresar a casa a comer. **Por esto queremos pedirles que aseguren que los niños traigan suficiente almuerzo al colegio para no pasar hambre hasta la hora de comer.**

#### “WOHLFÜHLORDNUNG” Y LAVABOS

Los lavabos de la Grundschule serán renovados a lo largo del año escolar o durante las vacaciones de verano. No obstante, se hace hincapié que la educación de los niños dentro y fuera del colegio también es necesaria para que los lavabos se mantengan limpios durante el día.

**En el colegio revisaron de nuevo con los niños las “Wohlfühlordnung”. Rogamos que los padres también revisen la “Wohlfühlordnung” y hablen con sus hijos del comportamiento adecuado en los lavabos.**

#### CALIGRAFÍA “LETRA LIGADA” 1. CLASE

Los niños que se mudaron a Alemania o Madrid después de la 1ª clase tuvieron que aprender a escribir con letra ligada durante las vacaciones de verano. La experiencia con los niños de la actual 2ª clase que acaban de aprender la letra ligada es muy positiva: Los niños aprendieron rápidamente y sin problemas. Aparte de eso, después del primer curso, los niños deberían poder aprender la escritura ligada en seis semanas sin más problemas. Si la clase está muy adelantada, las profesoras pueden tomar la decisión de empezar con la letra ligada al final de la 1ª clase.

**Sabiendo que se van a mudar a Alemania después de la 1ª clase podrían hablar con la profesora de esta posibilidad.**

#### “RECHTSCHREIBWERKSTATT” (Taller de ortografía)

Hasta ahora la Grundschule tiene una impresión positiva de este taller denominado “Rechtschreibwerkstatt” para las clases 1 y 2. Sólo se podrá hacer una evaluación final cuando en el futuro se vea el resultado en los niños. Es decir, evaluando a los niños que han hecho el Rechtschreibwerkstatt de la 1ª hasta la 4ª clase. En este momento los niños que empezaron con el Rechtschreibwerkstatt están en la 2. clase.

No se puede dar a los niños o padres los textos para el „Diagnose-Diktate“ (dictados de diagnóstico) del Rechtschreibwerkstatt. No se avisa de los dictados justamente para poder comprobar el nivel del aprendizaje del alumno y no cuánto los niños han practicado en casa. La profesora puede hablar con los padres de los problemas específicos del niño en las reuniones entre padres y profesores. Los padres deberán hablar directamente con las profesoras.

#### TEXTAUFGABEN IN MATHEMATIK (Problemas de matemáticas en texto)

Hay algunas noticias de niños que han vuelto a Alemania y que no han tenido suficiente práctica para resolver enunciados de texto en matemática. En la 1ª clase del DSB ya se tratan problemas matemáticos de este tipo, pero debido a la habilidad lingüística de los niños estos problemas posiblemente sean más limitados con respecto a vocabulario y sintaxis estructural. Esto puede ser la razón de que los niños no

conozcan tantos tipos de problemas de texto diferentes y puedan tener problemas con preguntas más complejas.

El tema matemática será tratado más intensivamente este año. La exposición "matemática para tocar" („Mathematik zum Anfassen“) se realizará en el colegio del 4.-15.5.2009. Posiblemente se tocará el tema matemática en uno o más de los días de proyecto.

### **Dislexia**

En el colegio hay un protocolo preestablecido para niños con dislexia. Los padres deberían contactar con los profesores si un niño llama atención por una prueba que se realiza regularmente en todas las clases de la Grundschule (=Hamburger Schreibprobe), o simplemente porque a los profesores y/o a los padres les llamen la atención ciertos problemas. La información con respecto al proceso de dispensas de nota de ortografía se encuentra en la página web del colegio.

### **RECREO EN DIAS DE LLUVIA "REGENPAUSE"**

Como ya nos informó la dirección de la Grundschule, los niños tienen la posibilidad de pasar el recreo fuera en el patio en los días de lluvia si llevan ropa y zapatos adecuados. Los niños tienen la opción, pero no la obligación de salir. Hay un vigilante en los diferentes pisos de la parte de la Grundschule y también en el patio de arriba. El patio inferior se quedará cerrado durante el recreo con lluvia.

Por las mañanas antes del comienzo de las clases los niños se quedan fuera en el patio y en caso de lluvia están dentro. Se considera positivo que los alumnos tengan algunos minutos al aire libre antes de empezar las clases. Les rogamos vigilar que sus hijos lleven ropa y zapatos adecuados en los días fríos. Para casos excepcionales (por ejemplo enfermedades) los niños se pueden quedar esperando dentro antes del inicio de clases. En este caso los niños deberán traer una indicación por escrito de los padres.

### **SALA DE GIMNASIO**

El mal olor se debe al hecho que poco agua corre por el desagüe y los sumideros (las duchas casi no se usan), y el sistema de ventilación es insuficiente. El día 28.2.2009 tendrá lugar la visita de obra donde se tratará de nuevo esta cuestión y se buscará una solución.

### **CITAS:**

- **Obra de Teatro:** La obra de teatro tendrá lugar el 29 de abril. Los padres recibirán más información vía correo electrónico o con notas en papel.
- **Competición de la lectura:** la final tuvo lugar el 16.2.
- **Carnaval:** celebrado el 23.2
- **Workshop para escritoras para clase 1. y 2:** tuvo lugar el día 24.2. con Señora Jutta Bauer (Ilustradora de libros para niños)
- **Lectura del autor:** 12. de marzo con Señor Paul Maar (Escritor de libros para niños)
- **Curso de cocina para 3. y 4. clase: cada miércoles de 15.00 a 16.30 horas,** del 11. marzo hasta el 1. de abril. La información se mandó por correo electrónico los días 24. y 25. de febrero. Se planifica un curso de cocina para la 1. y 2. clase para mayo.
- **Reunión de la Comisión GS (todos los representantes de padres de la Grundschule)** tendrá lugar el 21.4. Recibirán una invitación formal a la misma.

Queremos recordarles de nuevo que los problemas relativos a un niño o a una clase deberían ser aclarados en primer lugar con la profesora de la clase y/o con el representante de padres de la clase.

### **Vigilancia de deberes en la séptima hora**

Bastantes padres se han quejado que los niños que vuelven a casa a las 14.15 horas no pueden hacer sus deberes en la séptima hora. Nota: Los niños tienen vigilancia en el patio, donde pueden jugar. La estancia en la biblioteca para realizar los deberes no es posible por falta de sitio.

*Les rogamos que tomen nota del cuestionario adjunto si una vigilancia de la séptima hora es deseada por los padres, incluso si esto conlleva un gasto adicional.*

**CUESTIONARIO: Vigilancia de deberes en la séptima hora**

*Una vigilancia en la séptima hora será*

- Deseada los Lunes*
- Deseada los Martes*
- Deseada los Miércoles*
- Deseada los Jueves*
- Deseada los Viernes*

*También si esto conlleva gastos adicionales.*

**Niño:**

**Clase:**

**Dirección de e-mail para respuestas:**

Rogamos manden su respuesta a:

Silke Burmeister

[js.burmeister@gmx.net](mailto:js.burmeister@gmx.net)

o

Claudia von Uexküll

[claudia.uexkull@yahoo.es](mailto:claudia.uexkull@yahoo.es)